

Berichterstattung Kinder- & Jugendhilfe

Kinder- und Jugendberichte in Sachsen

www.kjrs.de

**& KINDER
JUGEND RING**
SACHSEN
Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände in Sachsen

§ 16 LJHG, Unterrichtung des Landtags

„Die Staatsregierung unterrichtet den Landtag in jeder Legislaturperiode über die Entwicklungen in der Jugendhilfe sowie die Folgerungen für die Jugendhilfe im Freistaat Sachsen.“



Freistaat Sachsen
Staatsministerium für Soziales



Fünf (?) Berichte und ein Vorhaben

Erster Bericht?: viel Begründung, warum es nicht geht oder noch dauert... es ist keiner zu finden

Zweiter (2003): „Bericht über die Lebenssituation von Kindern, Jugendlichen und Familien und die Entwicklungen, die Leistungen und die Perspektiven der Kinder- und Jugendhilfe in Sachsen.“

Dritter (2009): „Kinder- und Jugendhilfe als Bildungsakteur – Biografieverläufe und Bildungszugänge junger Menschen in Sachsen“

Vierter (2014): „Lebenssituation & Perspektiven junger Menschen im Freistaat Sachsen unter besonderer Beachtung des ländlichen Raums -Impulse für die Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe“

Fünfter (2018): „Mitmachen I Mitgestalten I Mittendrin - Jugendbeteiligung im Freistaat Sachsen“

Sechster (2023?): in Arbeit zum Themenschwerpunkt Digitalisierung

Entstehung des Berichts

- 2. & 3. Bericht: Berufung einer Sachverständigenkommission (Vertreter*innen aus Wissenschaft, Freien und Öffentlichen Trägern)
- ab 4. Bericht Paradigmenwechsel hin zu Ausschreibung und de facto Studie
 - keine Angebote durch sächsische Hochschulen
 - empirica ag Berlin Zweigniederlassung Bonn (4. Bericht)
 - „Schatten“bericht“ aus Fachexpert*innen weist auf Mängel im wissenschaftlichen / fachlichen Arbeiten hin, stellt die Ableitungen in Frage und entwickelt eigene Empfehlungen
 - Ramboll Management Consulting – (Kantar Emnid) (5. & 6. Bericht)
 - Beirat „aus unabhängigen Experten der Fachöffentlichkeit“ mit beratender /unterstützender Funktion

Bestandteile der Berichte und (offizielles) Ziel

Sächsischer Kinder- und Jugendbericht = Bericht + Stellungnahme der Staatsregierung

- Bericht: ist Grundlage für die vom Kabinett verabschiedete Stellungnahme der Staatsregierung
- Stellungnahme: verdeutlicht Position der Staatsregierung zu Empfehlungen innerhalb des Berichts und enthält zum Teil Konkretisierungen zur möglichen Umsetzung dieser
- „... gibt Anlass, wesentliche Entwicklungs- und Handlungsbedarfe im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik im Freistaat Sachsen zu skizzieren, zu diskutieren und daraus folgend Gespräche sowie konkrete Maßnahmen auf Landes- und kommunaler Ebene anzustoßen.“ *(steht in jedem Bericht, ist also Anspruch des Auftraggebers)*

Was bringt's

- Bericht als Ganzes liefert die Datengrundlagen für Entscheidungen oder Zielstellungen
 - Jugendhilfeausschüsse können Ableitungen für eigene Schwerpunkte ziehen
 - thematische Befassungen mit Aussagen (auch in Jugendringen) und Ableitungen für z. B. Jugendhilfeplanungen werden ermöglicht
- Stellungnahme der Staatsregierung ist besonders beachtet
 - verdeutlicht Haltung des überörtlich öffentlichen Trägers zu formulierten Empfehlungen / Handlungsnotwendigkeiten
 - liefert Futter für kleine / große Anfragen durch jugendpolitisch Verantwortliche oder Positionierungen von Freien Trägern
 - Umsetzung von Handlungsempfehlungen / Vorhaben des Öffentlichen Trägers kann überprüft oder ggf. angemahnt werden

Wo klemmt's (in Sachsen)

- jeweilige Schwerpunktsetzung wird mitgeteilt, nicht z. B. durch LJHA vorgeschlagen
- Beteiligung LJHA lediglich durch Sitz im Beirat (ca. 4 Sitzungen während der Berichterstellung)
- Vergabe
 - ausschließlich unter fiskalischen Aspekten
 - an in der sächsischen Jugendhilfe nur wenig erfahrene Unternehmen / Institute ohne grundlegende Kenntnis der Instrumente und Methoden der Jugendhilfe
- Bericht erscheint im letzten Jahr einer „alten“ Regierung – Übernahme der formulierten Einschätzungen / Vorhaben ist ungewiss
- Arbeit mit dem Bericht bzw. seinen Erkenntnissen / Empfehlungen – eher Pflicht aus dem LJHG als ein mögliches Instrument zur Steuerung der Entwicklung der sächs. Kinder- und Jugendhilfe

Fragen? Anregungen? Gern an:

Wencke Trumpold

Geschäftsleitung

w.trumpold@kjrs.de

Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.

Saydaer Straße 3
01257 Dresden

Fon: +49 (351) 316790
info@kjrs.de

www.kjrs.de

